



**Hauspflege Reutlingen e.V.**  
**Ambulanter Pflegedienst**  
Karlstr. 98 | 72766 Reutlingen  
Tel. 07121-371811 | Fax 07121-3649606  
[www.hauspflege-reutlingen.de](http://www.hauspflege-reutlingen.de)

## Entwicklung der Hauspflege Reutlingen e.V.

- 09.04.1957** Gründung einer **Ortsgruppe Reutlingen** des Tübinger „Vereins für soziale Hilfe in Südwürttemberg-Hohenzollern e.V.“ im Hotel Harmonie in Reutlingen unter dem Namen **„Hauspflegestation Reutlingen“**. Schwester Luise Henning übernahm die Geschäftsführung, **Lore Arnold** (Kauffrau in Reutlingen, 1899-1979) das Amt der Kassiererin. Ziel des Vereins: Versorgung von Haushalt und Kindern bei Erkrankung oder Kur der Mutter, häusliche Versorgung bei Erkrankung von alleinstehenden oder verheirateten älteren Frauen. Die Stadt Reutlingen bezuschusste die Arbeit mit 100.- € monatlich.
- 1958** hatte die Ortsgruppe bereits 143 Mitglieder und beschäftigte 16 Hauspflegerinnen. Das Entgelt für die Inanspruchnahme betrug pauschal für einen ganzen Tag 6,50 DM, für einen halben Tag 4,50 DM und für 1 Stunde 1.- DM. Durch ihre guten Kontakte zur Reutlinger Geschäftswelt gelang es Lore Arnold, viele Spenden zu sammeln.
- 27.10.1960** Trennung von Tübingen und Gründung eines selbständigen Vereins „Hauspflegestation Reutlingen e.V.“ mit Lore Arnold als 1. Vorsitzender. Satzungszweck: „Haus- und Krankenpflege in Familien“, Einsatzleitung: Martha Geyer.
- 1962** 455 Mitglieder, Mitgliedsbeitrag 12.- DM pro Jahr. Mitglieder erhielten im Notfall bevorzugt eine HelferIn und eine Ermäßigung von 15 %.
- 25.12.1968** Tod von Martha Geyer, die Einsatzleitung über 33 Mitarbeiterinnen übernahm Elisabeth Karsa.
- 1978** gab es ca. 40 geringfügig beschäftigte Helferinnen. Insgesamt waren es von 1957 bis 1979 133 Helferinnen. Etliche Frauen, die von Sozialhilfe leben mussten, hatten hier eine sinnvolle Tätigkeit und einen Zusatzverdienst gefunden. Betreut wurden inzwischen hauptsächlich alte Menschen.
- 01.08.1979** „Kündigung“ von Lore Arnold gegenüber dem Paritätischen Wohlfahrtsverband und der Stadt Reutlingen, da sie nicht über ihren 80. Geburtstag hinaus tätig sein wollte. Die Stadt suchte eine Lösung zur Erhaltung der Hauspflegestation und übertrug kommissarisch die Geschäftsführung an Jutta Filomena, Verwaltungsbeamtin beim Städtischen Sozialamt. 21 Mitarbeiterinnen machten weiter; sie erhielten einen Stundenlohn von 5.- DM und ein Wegegeld von 5.- DM pro Tag. Die Leistungen wurden ebenfalls mit 5.- DM pro Stunde in Rechnung gestellt. Am 14.12.79 starb Lore Arnold, auf einem Parkplatz am Steuer ihres Wagens.
- 10.09.1981** Neugründung des Vereins unter dem Vorsitz von Bürgermeister a.D. Karl Kaiser; weitere ehrenamtliche Vorstandsmitglieder sind Dr. Siegfried Trautmann, Doris

- Goerlich und Dr. Gisela Nübel; Elisabeth Karsa als Einsatzleitung und Jutta Filomena als Geschäftsführung.
- 07.05.1982** Jutta Filomena führt die Geschäftsführung der Hauspflegestation seit ihrem Mutterschutz als ehrenamtliche Tätigkeit von ihrer Wohnung aus weiter.
- 1983** 33 Mitarbeiterinnen leisteten 17.650 Arbeitsstunden, die Leistungen kosteten 7,50 DM pro Stunde.
- 06.02.1985** Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Stadt Reutlingen zur Gründung einer städtischen Sozialstation. Neben der Familienpflege werden überwiegend alte Menschen versorgt mit Hauswirtschaft, Körperpflege, Nachtwachen. Zahl der Vereinsmitglieder: 315.
- 07.08.1986** nach dem Tod von Karl Kaiser übernimmt Dr.Trautmann das Amt des 1. Vorsitzenden, zum neuen Stellvertreter wird am 19.05.1987 Wolfgang Grauer gewählt.
- 12.12.1986** das **30-jährige Jubiläum** wird in der Uhlandhöhe gefeiert, Verleihung von Silberfischen für 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Wohlfahrtspflege durch DPWV-Verbandsdirektor Prahlow. Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg und der silbernen Verdienstmedaille des DPWV an Frau Karsa.
- 1989** Insgesamt gibt es 30 Mitarbeiterinnen, davon sind 5 fest angestellt.
- 1991** Gründung von Nachbarschaftshilfen vor Ort in Mittelstadt und Gönningen/Bronnweiler, Abrechnung über die Hauspflegestation.
- 05.02.1992** Die Hauspflegestation wird Mitglied in der neu gegründeten Arbeitsgemeinschaft Ambulante Hilfen Reutlingen (Sozialstationen, Nachbarschaftshilfen und Mobile Soziale Dienste). Leistungsentgelte: 12,50 DM pro Stunde.
- 01.09.1992** Übergabe der Einsatzleitung von Frau Karsa an Frau Annette Weitmann-Nadifi, Diplom-Sozialarbeiterin und hauptamtliche Mitarbeiterin. 39 Mitarbeiterinnen versorgen 59 Haushalte.
- 02.02.1993** Manfred Schneider, ehemaliger Leiter des Städtischen Sozialamts, wird zum Nachfolger von Dr. Trautmann gewählt.
- 01.01.1994** Erstmals Bezug eines eigenen Büroraumes im 2. OG des Bürgerspitals.
- 01.04.1995** Inkrafttreten der Pflegeversicherung, Einteilung des Stadtgebiets Reutlingen in Versorgungsbereiche mit festen Partnern, neue Kooperationsverträge. Der DPWV beschließt Pflicht zur jährlichen Wirtschaftsprüfung. Erstmals Erstellung einer Bilanz durch einen Steuerberater, dann Erstellung einer Kostenstellenrechnung. Einführung der EDV, zunächst über den Privat-PC von Frau Filomena. 20.078 Einsatzstunden (davon über 80% bei Selbstzahlern), 12 Festangestellte, 40 geringfügig Beschäftigte, 7 Nachbarschaftshelferinnen in Mittelstadt und 2 in Gönningen/Bronnweiler.
- 1995/1996** Doris Lutz, Vorsitzende des Krankenpflegevereins Ohmenhausen, übernimmt die Einsatzleitung einer Nachbarschaftshilfe vor Ort.
- 11.05.1996** Umzug ins 1.OG des Bürgerspitals, in einen Raum neben der RAH-Sozialstation.

- 21.08.1996** Die Stadträtin Susanne Seidemann wird zur 1.Vorsitzenden gewählt. Entwicklung eines ersten eigenen Logos, Druck eines Prospektes. Tag der offenen Tür im September, mit der RAH-Sozialstation. **20.11.1996** Feier des **40-jährigen Jubiläums**.
- 1998** Aufbau eines Nachtwachenpools und Übernahme der Trägerschaft für die gemeinsame Nachtrufbereitschaft aller Sozialstationen der AG Ambulante Hilfen Reutlingen. Anschaffung eines blauen Twingo als ersten eigenen Dienstwagen.
- 02.12.1999** Ehrung von 10 Jubilarinnen für 5-, 10-, 15- und 20jährige Mitarbeit, Verleihung der Goldenen Ehrennadel des DPWV für ehrenamtliche Arbeit durch Bürgermeister Jürgen Fuchs an Jutta Filomena.
- 01.07.2000** Fortbildung aller Mitarbeiterinnen in Dokumentation und Einführung von Dokumappen.  
265 Mitglieder, 5 Dienstwagen sind im Einsatz. Ehrungen für Doris Goerlich 20 Jahre und Lore Rudolph 10 Jahre Ehrenamt im Vorstand mit Urkunden des DPWV.
- 31.12.2002** Susanne Seidemann und Doris Goerlich beenden ihre Tätigkeit im Vorstand. Als neuer 1.Vorsitzender wird der Richter Richard Haakh gewählt.
- 01.04.2004** Jutta Filomena wird als hauptamtliche Geschäftsführerin gegen Personalkostenersatz zur Hauspflegestation abgeordnet. Ein zweiter Büroraum wird dazugemietet, eine Telefonanlage und Internet-Anschluss beschafft. Beteiligung an einem Werbefilm im Klinikum Steinenberg, Stand auf dem Weihnachtsmarkt, viele Fortbildungen.
- 01.10.2005** Neues Projekt „Sonntagscafé“ im Treffpunkt im Storlach.
- 01.01.2006** Beitritt zum „Familienpflegepool Tübingen-Reutlingen“.
- 01.10.2006** Trägerschaft für einen gemeinsamen Nachtdienst mit geplanten Nachteinsätzen für die Dienste der Arbeitsgemeinschaft Ambulante Hilfen Reutlingen. Erstmals Einstellung einer Anerkennungspraktikantin für Familienpflege. Als Mitglied im Reutlinger Familienforum Beteiligung an der Familienkonferenz „Familienwelt trifft Arbeitswelt“.
- 2007** Neues Angebot „Zeitintensive Betreuung“ zur Entlastung pflegender Angehöriger.
- 24.05.2007** Das **50-jährige Jubiläum** der Hauspflegestation wird gebührend gefeiert. Entwicklung neues Logo, Neugestaltung Prospekt, Erstellung Internetauftritt.
- 09.10.2007** Satzungsänderung in der Mitgliederversammlung: der Name wird geändert von Hauspflegestation in **„Hauspflege Reutlingen e.V.“**.  
Neues Projekt „Hausgemeinschaft Panoramastraße“ wird bezogen: Kunde und betreuende Mitarbeiterin wohnen in getrennten Wohnungen im selben Haus.
- 31.12.2007** Kündigung des Kooperationsvertrags durch die RAH, neue Kooperationspartner sind der private Pflegedienst HELOIMA und der Pflegedienst des DRK.
- 07.08.2008** In der Mitgliederversammlung Ehrung der Gründungsmitglieder und Ernennung der Ehrenmitglieder Albert Schuler, Margret Grimm, Doris Goerlich und Lore Rudolph.
- Januar 2009** Beschluss des Vorstands, einen eigenen Versorgungsvertrag für die Hauspflege zu beantragen. Das erfordert eine gravierende Personalveränderung, denn

Voraussetzung für einen Versorgungsvertrag ist die Leitung der Pflege durch eine Pflegefachkraft, mit einer weiteren Pflegefachkraft als Stellvertretung.

- 01.07.2009** Als neue Pflegedienstleiterin tritt die Altenpflegerin Marie-Luise Heinrich die Nachfolge von Frau Weitmann an und ab 01.12.2009 wird ein eigener Versorgungsvertrag mit den Pflegekassen geschlossen. Damit ist die Hauspflege ein eigenständiger Pflegedienst, der sämtliche Leistungen selbst anbieten kann, auch die Behandlungspflege durch Pflegefachkräfte.
- 2010** Intensive Schulung der MitarbeiterInnen in der Pflegeversicherung, Arbeit in der Qualitätssicherung und Erstellung eines Qualitätsmanagement-Handbuchs. Umstieg auf weiße Peugeot als Dienstwagen.
- 15.10.2010** Umzug der Geschäftsstelle aus dem Bürgerspital in die Karlstraße 98.
- 04.08.2011** Die erste Qualitätsprüfung durch den MDK (Medizinischer Dienst der Kassen) findet statt: mit der Note 1,2 liegen wir sogar über dem Landesdurchschnitt.
- 10.09.2011** Tag der offenen Tür in der neuen Geschäftsstelle.
- 23.09.2011** Die Loge Achalm des Druidenordens feiert 100-jähriges Jubiläum und stiftet aus diesem Anlass einen weiteren Peugeot als Dienstwagen.
- Aktuell werden jeden Monat rund 150 Haushalte von unseren 50 Mitarbeiterinnen versorgt mit
- Leistungen nach der **Pflegeversicherung**, einschließlich **Verhinderungspflege** zur Entlastung pflegender Angehöriger sowie **Betreuung** bei eingeschränkter Alltagskompetenz (z. B. bei Demenz)
  - mit Häuslicher **Krankenpflege** (Behandlungspflege)
  - mit **hauswirtschaftlicher** Unterstützung und **Nachbarschaftshilfe**
  - mit **Familienpflege** (Versorgung der Kinder, wenn ein Elternteil ausfällt).
- Rund 230 Mitglieder unterstützen die Arbeit unseres Vereines mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Der Jahresbeitrag beträgt 30.- €, Mitglieder erhalten bei Leistungen der Nachbarschaftshilfe eine Ermäßigung von 2,50 € pro Einsatzstunde.
- 01.05.2012** Die Pflegedienstleitung, Marie-Luise Heinrich, verlässt zum 31.07.2012 die Hauspflege Reutlingen e. V. und geht in Rente. Ihre Nachfolge tritt die Altenpflegerin, Erika Heffner, an.
- 25.06.2013** Frau Dr. Schulz-Grygier beendet ihre Tätigkeit im Vorstand. Frau Wörner wird zur 2. Vorsitzenden, Frau Zinn zur Beisitzerin gewählt.
- 01.07.2013** Die Geschäftsführerin, Frau Filomena, verlässt zum 31.08.2013 nach 34 Jahren die Hauspflege Reutlingen und geht zurück zur Stadt. Ihre Nachfolge als Verwaltungsleitung tritt Frau Julia Jakubietz an.
- 28.07.2013** Ein schwerer Hagelsturm zieht auch die Dienstfahrzeuge der Hauspflege Reutlingen in Mitleidenschaft. Es gibt zwei Totalschäden und erheblichen Sachschaden an allen acht PKWs zu beklagen.
- 20.05.2014** Richard Haakh beendet seine Tätigkeit im Vorstand. Marie-Luise Heinrich wird in der Mitgliederversammlung einstimmig als neue 1. Vorsitzende gewählt.

- 31.07.2014** Die Pflegedienstleiterin, Frau Heffner, verlässt die Hauspflege. Ihre Nachfolge tritt der bisherige stellvertretende Pflegedienstleiter und QM-Beauftragte, Herr Boley, an zum 01.02.2015.
- 15.10.2015** Auch in diesem Jahr fand wieder eine MDK-Prüfung statt, bei der die Hauspflege zum zweiten Mal in Folge einen Notendurchschnitt von 1,0 erreicht hat.
- 26.07.2016** Frau Marianne Wörner wird in der Mitgliederversammlung erneut als 2. Vorsitzende und Frau Karin Zinn als Beisitzerin gewählt.
- 10.08.2016** Die Hauspflege Reutlingen e.V. bestand auch dieses Jahr die MDK-Prüfung mit einem Notendurchschnitt von 1,0.
- 01.02.2017** Frau Marie-Luise Heinrich übernimmt die Aufgabe als Einsatzleitung in der Nachbarschaftshilfe.
- 27.05.2017** Das **60-Jährige Jubiläum** wird im Spitalhof Reutlingen gefeiert. Bei einem Festakt sowie einem anschließenden Hoffest geben wir Einblick in unseren Pflegedienst.
- Oktober 2017** Das Nebengebäude der Hauspflege Reutlingen e.V. wurde zusätzlich angemietet, renoviert und wird seit Oktober 2017 als Mitarbeiter- und Schulungsräume genutzt.
- 10.06.2018** Ein Blitzeinschlag in die Telefonanlage schneidet die Hauspflege Reutlingen eine Woche lang von der Außenwelt ab. Die Klienten und Mitarbeiter mussten über die Rufbereitschaft und über eine Rufumleitung mit uns kommunizieren. Nach einer Woche wurde die kaputte Anlage ausgetauscht und die Störungen behoben.
- 07.08.2018** Die Hauspflege Reutlingen e.V. bestand dieses Jahr die MDK-Prüfung mit einem Notendurchschnitt von 1,0.
- 26.02.2019** Die Hauspflege Reutlingen e.V. bestand auch im Jahr 2019 die MDK-Prüfung mit einem Notendurchschnitt von 1,0.
- 18.07.2019** Frau Marianne Wörner beendet ihre Tätigkeit im Vorstand. Frau Eva-Maria Schmidt wird zur 2. Vorsitzenden, Frau Elke Liebe und Frau Karin Zinn als Beisitzer gewählt.
- 01.02.2020** Der Pflegedienstleiter, Herr Boley, verlässt die Hauspflege. Die Nachfolge tritt die bisherige stellvertretende Pflegedienstleiterin, Frau Mayer, an. Als stellvertretende Pflegedienstleiterin wird ab 01.03.2020 Frau Belau eingestellt.
- 16.03.2020** Der Corona-Virus breitet sich auf der ganzen Welt aus, auch Deutschland ist von der Pandemie betroffen. Läden und Unternehmen schließen, Ausgangsbeschränkungen werden verordnet und die Schutzmaterialien wie Mundschutz, Handschuhe und Desinfektionsmittel sind knapp und kaum lieferbar. Auch die Hauspflege Reutlingen ist von der Pandemie betroffen: Personalausfall durch Krankheit, Freistellung und Quarantäne, Absagen durch Klienten oder notgedrungen durch die Hauspflege und der fast erfolglose Versuch an Schutzausrüstung zu gelangen, bringt auch die Hauspflege in eine schwierige Situation. Für die Verwaltung werden Home-Office Plätze für den Notfall eingerichtet.